

wienerberger

Abstimmungsergebnisse der 150. ordentlichen Hauptversammlung der Wienerberger AG am 6. Mai 2019 in der Halle F der Stadthalle Wien

TOP 2: Beschlussfassung über die Verwendung des im Jahresabschluss 2018 ausgewiesenen Bilanzgewinns

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, die Hauptversammlung möge beschließen, aus dem Bilanzgewinn von EUR 64.047.147,82 auf das Grundkapital von EUR 116.351.496,- eine Dividende in Höhe von EUR 0,50 je dividendenberechtigter Aktie, das sind EUR 58.175.748,- abzüglich eines anteiligen Betrags für eigene Anteile von EUR 885.144,50, somit EUR 57.290.603,50 auszuschütten und den Restgewinn von EUR 6.756.544,32 auf neue Rechnung vorzutragen. Die Auszahlung der Dividende erfolgt ab Freitag, 10. Mai 2019, durch Gutschrift bei den depotführenden Kreditinstituten.

Ja-Stimmen: 57.945.256

Nein-Stimmen: 80.034

Stimmenthaltungen: 1

Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden: 58.025.290

Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 49,87 %

Gesamtanzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 58.025.290

TOP 3: Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2018

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, die Hauptversammlung möge beschließen, dass den im Geschäftsjahr 2018 amtierenden Mitgliedern des Vorstands die Entlastung für diesen Zeitraum erteilt werde.

Ja-Stimmen: 57.507.765

Nein-Stimmen: 6.688

Stimmenthaltungen: 313.520

Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden: 57.514.453

Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 49,43 %

Gesamtanzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 57.514.453

TOP 4: Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2018

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, die Hauptversammlung möge beschließen, dass den im Geschäftsjahr 2018 amtierenden Mitgliedern des Aufsichtsrats die Entlastung für diesen Zeitraum erteilt werde.

Ja-Stimmen: 57.690.721
Nein-Stimmen: 6.688
Stimmenthaltungen: 314.360

Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden: 57.697.409
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 49,59%
Gesamtanzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 57.697.409

TOP 5: Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2019

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die Hauptversammlung möge beschließen, die Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH, Wien, zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2018 zu wählen.

Ja-Stimmen: 57.721.752
Nein-Stimmen: 304.224
Stimmenthaltungen: 1.030

Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden: 58.025.976
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 49,87 %
Gesamtanzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 58.025.976

TOP 6: Wahlen in den Aufsichtsrat

Wiederwahl von DDr. Regina PREHOFER

Ja-Stimmen: 57.537.671
Nein-Stimmen: 489.324
Stimmenthaltungen: 1

Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden: 58.026.995
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 49,87 %
Gesamtanzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 58.026.995

Wiederwahl von Caroline GREGOIRE SAINTE MARIE

Ja-Stimmen: 56.870.016
Nein-Stimmen: 1.156.979
Stimmenthaltungen: 1

Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden: 58.026.995
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 49,87 %
Gesamtanzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 58.026.995

Wiederwahl von Dr. Myriam MEYER

Ja-Stimmen: 57.537.071
Nein-Stimmen: 489.224
Stimmenthaltungen: 701

Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden: 58.026.295
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 49,87 %
Gesamtanzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 58.026.295

Wahl von DI Oswald SCHMID

Ja-Stimmen: 56.576.125
Nein-Stimmen: 1.450.870
Stimmenthaltungen: 1

Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden: 58.026.995
Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 49,87 %
Gesamtanzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 58.026.995

TOP 7: Genehmigtes Kapital mit der Möglichkeit des Bezugsrechtsausschlusses

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, die Hauptversammlung möge wie folgt beschließen:

Beschlussvorschlag:

Beschlussfassung über ein Genehmigtes Kapital und über die Änderung von § 4 Abs. 3 der Satzung (nun genehmigtes Kapital) wie folgt:

"(3) Der Vorstand ist gemäß § 169 AktG ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital der Gesellschaft innerhalb von fünf Jahren ab Eintragung der Satzungsänderung in das Firmenbuch – allenfalls in mehreren Tranchen – gegen Bar-

und/oder Sacheinlage um bis zu EUR 17.452.724,- (entsprechend 15% des Grundkapitals der Gesellschaft im Zeitpunkt der Beschlussfassung) durch Ausgabe von bis zu 17.452.724 Stück neue auf Inhaber lautende Stückaktien zu erhöhen und den Ausgabekurs und die Ausgabebedingungen festzulegen.

Das gesetzliche Bezugsrecht kann den Aktionären in der Weise eingeräumt werden, dass die Kapitalerhöhung von einem Kreditinstitut oder einem Konsortium von Kreditinstituten mit der Verpflichtung übernommen wird, sie den Aktionären entsprechend ihrem Bezugsrecht anzubieten (mittelbares Bezugsrecht). Der Vorstand ist jedoch ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats Spitzenbeträge, die sich aufgrund des Bezugsverhältnisses ergeben, vom Bezugsrecht der Aktionäre auszunehmen. Der Vorstand wird darüber hinaus ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht bei einer Kapitalerhöhung aus dem genehmigten Kapital (i) gegen Sacheinlagen zur Gewährung von Aktien zum Zweck des Erwerbes von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen an Unternehmen oder (ii) bei Mehrzuteilungsoptionen im Rahmen der Platzierung neuer Aktien der Gesellschaft (Greenshoe) auszuschließen. Die Anzahl der unter Ausschluss des Bezugsrechts ausgegebenen Aktien darf insgesamt 5.817.574 (entsprechend 5% der ausstehenden Aktien der Gesellschaft im Zeitpunkt der Beschlussfassung) nicht überschreiten. Der Aufsichtsrat oder ein hierzu vom Aufsichtsrat bevollmächtigter Ausschuss ist ermächtigt, Änderungen der Satzung, die sich aus der Ausnützung des genehmigten Kapitals ergeben, zu beschließen."

Ja-Stimmen: 56.447.194

Nein-Stimmen: 1.579.801

Stimmenthaltungen: 1

Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden: 58.026.995

Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 49,87 %

Gesamtanzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 58.026.995

TOP 8: Satzungsänderungen

Beschlussvorschlag:

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, die Hauptversammlung möge beschließen, die Satzung der Wienerberger AG wie folgt zu ändern:

§ 10 Abs. 6 soll lauten:

„Jedes Mitglied des Aufsichtsrats kann sein Amt auch ohne wichtigen Grund mit schriftlicher Anzeige und unter Einhaltung einer vierwöchigen Frist niederlegen.“

§ 12 Abs. 2 soll lauten:

„Zu den Sitzungen des Aufsichtsrats beruft der Vorsitzende, im Falle seiner Verhinderung ein Stellvertreter, die Mitglieder unter der zuletzt bekanntgegebenen Anschrift brieflich oder per E-Mail ein.“

§ 15 Abs. 1 soll lauten:

„Jedes von der Hauptversammlung gewählte Mitglied des Aufsichtsrats erhält für seine Tätigkeit eine internationalen Standards entsprechende Vergütung sowie für jede Sitzung ein angemessenes Sitzungsgeld. Die dem jeweiligen Aufsichtsratsmitglied zustehende Vergütung samt Sitzungsgeld kommt nach Ablauf des jeweiligen Geschäftsjahres auf Grundlage der von der Hauptversammlung der Gesellschaft getroffenen Beschlussfassung zur Auszahlung. Darüber hinaus hat jedes Mitglied des Aufsichtsrats Anspruch auf Ersatz seiner nachgewiesenen Barauslagen.“

§ 15 Abs. 4 wird ersatzlos gestrichen

§ 17 Abs. 2 soll lauten:

„Die Hauptversammlungen werden am Sitz der Gesellschaft oder einer ihrer Zweigniederlassungen oder am Ort einer Betriebsstätte der Gesellschaft oder einer ihrer inländischen Konzernunternehmen oder in einer Landeshauptstadt abgehalten.“

Ja-Stimmen: 57.147.370

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 1

Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden: 57.147.370

Anteil des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals: 49,12 %

Gesamtanzahl der abgegebenen gültigen Stimmen: 57.147.370